

Festnahmen in China

Peking. Die chinesischen Behörden haben nach zahlreichen Bleivergiftungen 74 Verdächtige festgenommen und die Produktion Hunderter Fabriken ausgesetzt. Wie die Regierung der östlichen Provinz Zhejiang mitteilte, erlitten in der Region Taizhou 172 Menschen, darunter 53 Kinder, Bleivergiftungen. Bei Ermittlungen gegen Batterie- und Metallbeschichtungsfabriken seien zahlreiche Verstöße gegen Umweltauflagen registriert und Bußgelder in Höhe von 8,22 Millionen Yuan (882 Millionen Euro) erhoben worden. Vier Betriebe wurden geschlossen, mehr als 650 Firmen oder Einzelpersonen wurde die Wasser- und Stromzufuhr gesperrt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/164768.festnahmen-in-china.html>